ERSTES

ABONNEMENT-CONCERT

IM SAALE DES

NEUEN GEWANDHAUSES ZU LEIPZIG.

DONNERSTAG, DEN 11. OCTOBER 1894.

ERSTER THEIL.

Ouverture »Meeresstille und glückliche Fahrt« von F. MENDELSSOHN BARTHOLDY.

Lieder mit Pianofortebegleitung, gesungen von Fräulein *Adelina Herms* aus Berlin.

a) **Heimlicher Liebe Pein** von C. M. VON WEBER.

Mein Schatz, der ist auf die Wanderschaft hin,
Ich weiss aber nicht, was ich so traurig bin;
Vielleicht ist er todt und liegt in guter Ruh',
Drum bring' ich meine Zeit so traurig zu.

Als ich mit meinem Schatz in die Kirche wollt' geh'n,
Viel falsche, falsche Zungen unter der Thüre steh'n;
Die Eine red't dies, die And're red't das,
Das macht mir gar oft die Aeugelein nass.

Die Disteln und die Dornen, die stechen gar sehr,
Die falschen, falschen Zungen aber noch viel mehr;
Kein Feuer auf Erden, ach! brennt so heiss,
Als heimliche Lieb', die Niemand nicht weiss!

Ach Gott, was hat mein Vater und Mutter gethan!
Sie haben mich gezwungen zu einem ehrlichen Mann;
Zu einem ehrlichen Mann, den ich nicht geliebt!
Das macht mir ja mein Herz so betrübt!

Ach, herzliebster Schatz, ich bitt' noch eins,
Du möchtest auch bei meinem Begräbniss sein;
Bei meinem Begräbniss in's kühle Grab,
Dieweil ich dich so treulich geliebet hab'!

Volkslied.

Abrs I g 141, 2

SLUB Wir führen Wissen. Stadtgeschichtliches Museum. Leipzig